

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1886

20.9.1886



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 20. September 1886.

III. Quartal. **95.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Goldprobe.

Schauspiel in fünf Akten nach „La Pierre de Touche“ von Augier und Sandeau.
Deutsch von Karl Saar.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Franz Wagner, Tonkünstler	Herr Brasch.
Friederike	Fräulein Gläser.
Spiegel	Herr Paul.
Freiherr von Berghausen	Herr Wassermann.
Gräfin von Schwarzenfeld	Frau Rachel-Bender.
Dorothee	Frau Brasch.
Gottlieb, Notar	Herr Reiff.
Sturz, Schlossverwalter	Herr Jelenko.
Ein Diener der Gräfin	Herr Hunkler.
Diener	Herr W. Beyer u.
Ein Postbote	Herr Ludwig.

Das Stück spielt in unserer Zeit in einem deutschen Fürstenthume.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Fräulein Bruch.
Krank: Herr Morgenweg.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen. ☛

Dienstag, den 21. September. **Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.**
Der Verschwender. Zaubermärchen mit Gesang und Tanz, in drei Abtheilungen, von Ferdinand Raimund. Musik von Konradin Kreuzer.